



### Unterbringung

Untergebracht werdet Ihr einfach und stromlos in unserem Gästehaus in farbenfroh eingerichteten Doppel-Zimmern.

WC und Dusche sind afrikanisch, und befinden sich hinter dem Gästehaus.

### Verpflegung

Maimouna, unsere Köchin verwöhnt Euch mit traditioneller afrikanischer Küche:

Reis mit fangfrischem Fisch, frischem Gemüse sowie Salaten und exotischen Früchten.



### Reise-Kurzinformationen

Kosten für 3 Wochen mit Unterkunft, Vollpension, Ausflug, Workshop: 1.015,- € zzgl. Flug. Mehr Infos und Anmeldung:

Akija e.V. - Senegal Reisen, Dabo Sagna & Caroline Parthier  
 Telefon/Fax: +49+30 44 71 73 16, Mobil: +49+173-282 09 82  
 E-Mail: info@akija.com, Internet: www.akija.com

**Wir freuen uns auf Euch! Fotipike!**

**AKIJA**  
 SENEGAL REISEN



\*\*\*  
**Exklusiv**  
**2011/2012**  
 \*\*\*

## Silvester in Afrika!



**27.12.2011 – 18.01.2012**

**Ferien-Workshop in  
 Kafountine Senegal (Westafrika)**

**AKIJA**  
 SENEGAL REISEN



## Silvester in Afrika!

Dieses Jahr könnt Ihr exklusiv den Jahreswechsel in Kafountine erleben! Und diesmal an zwei traditionellen Festen (in Abéne und Kafountine) teilnehmen, unter anderem am „Carnaval du Sud“, einem der größten traditionellen Musik- und Tanzfeste in der Casamance.

Und natürlich Afrika und seine Kultur hautnah erleben: im dörflichen Alltag mit den Einheimischen, den Fischern, Bauern und Künstlern, beim Tanzen und Trommeln im Kurs und abends am Feuer unterm Sternenzelt.



## Kafountine

In Kafountine, dem Heimatdorf von Dabo Sagna finden die Intensiv-Workshops statt. Kafountine liegt circa 70 Kilometer südlich der gambianischen Grenze direkt an der Atlantikküste, in der Casamance, der grünen und fruchtbarsten Region – der Garten Senegals.



## Unterricht

Unterricht erhaltet ihr von Dabo Sagna, der von Tänzern und Percussionisten der einheimischen Tanz- & Musikschule “Baobab” unterstützt wird.



## Freizeit

Und neben dem Tanz- und Djembé-Unterricht machen wir Ausflüge in die Umgebung, zum Beispiel in die Bolongs des Casamance-Flusses mit seinen Inseln, stürzen uns ins Vergnügen der einheimischen Feste oder aalen uns am langen weißen Sandstrand des Atlantik unter Palmen in der Sonne.